

ZERTIFIKATSLEHRGANG (PRÄSENZ)

IHK-Fachkraft Zoll

Zoll- und außenwirtschaftsrechtliche Abwicklung von internationalen Warengeschäften

Nutzen

Um die reibungslose Abwicklung des Tagesgeschäfts im Bereich internationaler Geschäfte zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass die Regelungen Zoll-, (Waren)Ursprungs-, Außenwirtschafts-, Umsatz- und Verbrauchssteuerrechts beachtet werden. Die Hintergründe und Zusammenhänge für die Bereiche Export, Import und den Binnenhandel innerhalb der Europäischen Union werden gemeinsam erarbeitet und durch zahlreiche Beispiele und Anwendungsfälle geübt/vertieft. Hierbei steht die praktische Umsetzung in Ihrem Unternehmen im Vordergrund aller Bemühungen.

Durch den erfolgreichen Abschluss dieses Seminars werden Sie durch Ihr Zertifikat dokumentieren können, dass Sie die zoll- und außenwirtschaftsrechtliche Handhabung des Tagesgeschäfts beherrschen.

Auch im Zusammenhang mit der Neubewertung vereinfachter Verfahren durch die Hauptzollämter - u. a. des zugelassenen Ausführers oder des AEO's - wird der Nachweis entsprechender Fachkenntnisse zu dokumentieren sein!

Aus der Praxis - für die Praxis - auch ohne Vorkenntnisse werden Sie die Themenbereiche erarbeiten - Vertiefung der Präsenzphasen durch insgesamt 10 Lernbriefe ...

Wichtiger Hinweis für Ihre Planungssicherheit:

Derzeit ist diese Weiterbildung unter Berücksichtigung der 2G-Regel sowie des geltenden Hygienekonzepts als Präsenzveranstaltung geplant. In Ausnahmefällen oder bei einem gesetzlich angeordneten Verbot des Präsenzunterrichts werden wir das Seminar online durchführen, damit Sie Ihre Weiterbildung planmäßig absolvieren können.

Zielgruppe

Führungskräfte, Exportleiter, Versandleiter, Mitarbeiter/-innen der Abteilungen Verkauf, Vertrieb, Export, Import, Einkauf, Warenwirtschaft, Zoll, Logistik, Exportsachbearbeiter, Zollsachbearbeiter, Spezialisten Zollabwicklung, Spezialisten Exportabwicklung, Sachbearbeiter Auftragsabwicklung, Deklaranten und Zollbeauftragte, Assistenz der Geschäftsführung ect.

Veranstaltungsinhalt im Überblick

Fachkräftemangel - tun Sie was dagegen. Bilden Sie sich weiter!

Deutschland - eine Exportnation! Sowohl die Risiken wie auch die Chancen die Export und Import bieten sind hoch. Fachkräfte im Bereich Zoll- und Außenwirtschaft sind gesucht, denn die Abwicklung erfordert umfangreiches Fachwissen.

Sie erhalten Wissen in den Bereichen

- rechtliche Grundlagen (Außenwirtschafts-, Präferenz- und Zollrecht...)
- Warenursprung und Präferenzen
- Tarifierung
- Exportkontrolle (Verbote, Beschränkungen ...)
- Meldepflichten und Wertgrenzen
- Steuer im Zusammenhang mit Im- und Export
- Intrahandelsstatistik (INTRASTAT)
- Verantwortlichkeiten und Haftungsfragen

Veranstalter

IHK Akademie München und Oberbayern gGmbH

Termin

Datum

15.09.2022 - 26.11.2022

Ort

München

Termininformationen

jeweils am Donnerstag 08:30 - 17:00 Uhr
und am Freitag 08:30 - 14:30 Uhr
- außer Freitag, 08:30 - 17:00 Uhr
Sa., 30.11.2019 08.30 - 13.00 Uhr

Anmeldung erwünscht bis:

26.08.2022

Organisatorische Hinweise

Die neuen Termine finden Sie ab Anfang Oktober wieder auf unserer Homepage.
Der Start für den neuen Kurs wird ca. Mitte / Ende März 2022 sein.

Veranstaltungsinhalt im Detail

1. *Präsenzphase*

- Grundlagen für den internationalen Handel, Bedeutung der Zölle, weltweite Wirtschaftskooperationen
- Die Zollunion, Binnen- vs. Außenhandel
- Einreihung von Waren in das Harmonisierte System, statistische Warennummer, Codenummer
- Warenursprung und Präferenzen

- Beantragen bzw. Ausstellen von Nachweisen
- Ursprungszeugnis (UZ), EUR.1, EUR-MED ...

Lernbrief 1

- Zollrecht, Außenwirtschaftsrecht
- Informationsbeschaffung via Internet -
lernen Sie die Möglichkeiten kennen

Lernbrief 2

- Zolltarif und Warenverzeichnis - Ermitteln der Codenummer und statistischen
Warennummer
- Zölle im In- und Ausland
- Beispiele, betriebsinterne Abläufe ermitteln

Lernbrief 3

- INCOTERMS® 2010
- Welche Klauseln werden im eigenen Unternehmen genutzt? Bewertung und
Empfehlungen

Lernbrief 4

- Warenursprung und Präferenzen
- Beispiele zur Anwendung und Vertiefung
- Ursprungsfindung im eigenen Unternehmen

2. *Präsenzphase*

- Versand (T1/T2/Carnet T.I.R.)
- Verbote und Beschränkungen (VuB)
- Außenprüfungen
- Ausfuhrverfahren, Ausfuhr(zoll)anmeldung
- Erstellen einer Ausfuhranmeldung (Übung)
- Exportkontrolle, Dual-use-Güter

Lernbrief 5

- Ausfuhrablauf - Situation im eigenen Unternehmen, Erstellen eines Ablaufschemas

- Exportkontrolle - Hilfen im Internet, Übungen

Lernbrief 6

- Umsatzsteuerrecht
- Umsatzsteuerrechtliche Aspekte bei Aus- und Einfuhr
- Inhalte von (Handels)Rechnungen, USt-ID-Nr.
- Nachweise im Binnen- und Außenhandel

Lernbrief 7

- Intrahandelsstatistik: Meldepflichten, Wertgrenzen, Erstellen einer INTRASTAT-Meldung
- Meldungen im eigenen Unternehmen auf Richtigkeit und Vollständigkeit prüfen

Lernbrief 8

- Zollverfahren und deren Bedeutung

Lernbrief 9

- Systematischer Ablauf einer Einfuhrabfertigung:
Mein Weg durch den Zoll

Lernbrief 10

- Lösen komplexer Beispiele
- „Musterklausur“

3. *Präsenzphase*

- Einfuhr und Einfuhrabwicklung
- Kaufmännische Interessen vs. zollrechtliche Möglichkeiten
- Ablaufplanung im Unternehmen
- Dokumentation
- Verfahrensvereinfachungen
- Verantwortlichkeiten und Haftungsfragen

ab Freitagnachmittag ca. 14.00 Uhr

- Fragerunde
- Vorbereitung auf die Abschlussprüfung

Samstag

- „... last chance for questions!“
- Schriftliche Abschlussprüfung
- Schlussbesprechung

Methoden

Das Seminar umfasst Präsenzphasen in Verbindung mit strukturierten Lernbriefen.

Die regelmäßige Teilnahme (mind. 80%) und der bestandene Abschlusstest werden mit einem IHK-Zertifikat bestätigt.

Gesamtsumme

1.900,00 €

IHK Campus (A&B)

Orleansstraße 10-12
81669 München



Kontakt

Fragen zur Anmeldung/Beratung



Silvia Schwaiger

+49 89 5116 5373

Schwaiger@ihk-akademie-muenchen.de